

Hygienekonzept des STV Urweiler

Trainings- und Spielbetrieb Amateurfußball

Dieses Hygienekonzept orientiert sich an den Handlungsempfehlungen des DFB-Leitfadens „Zurück ins Spiel“.

Es gilt für den Trainings- und Spielbetrieb und die hiermit im Zusammenhang stehenden notwendigen Tätigkeiten im Bereich der gesamten Sportstätte. Zudem werden Regelungen für Personen im Publikumsbereich der Sportstätte festgehalten.

Zur besseren Abtrennung werden die genannten Bereiche in Zonen eingeteilt. Genauere Inhalte werden unter Punkt 4 (Zonierung) erläutert.

Die Grundlage für sämtliche aufgeführten Maßnahmen und Regelungen ist die Annahme, dass eine Ansteckung mit SARS-CoV2 zwar möglich, die Wahrscheinlichkeit aber durch das Umsetzen der genannten Hygienemaßnahmen sehr gering ist.

Durch die Steuerung anhand der aktuellen lokalen Einschätzung kann die Prävention verhältnismäßig angepasst werden (Corona-Verordnungen der Landesregierung des Saarlandes und die der Stadt St. Wendel).

Das Hygienekonzept des STV Urweiler hat keinen Rechtscharakter.

Jeder Spieler sowie Trainer/Betreuer, der am Training, bei Testspielen oder an Punktspielen teilnimmt, muss die aktuelle Fassung des Hygienekonzeptes kennen und sich strikt daran halten.

1. Allgemeine Hygiene und Distanzregeln:

- Körperliche Begrüßungsrituale (z.B. Händedruck/Umarmungen) sind zu unterlassen.
- Abstand von mindestens 1,5 Metern bei Ansprachen im Freien. Bei nicht vermeidbaren Ansprachen in geschlossenen Räumen ist das Tragen einer Mund-Nase-Schutz obligatorisch.
- In Trainings- und Spielpausen ist der Mindestabstand auch auf dem Spielfeld einzuhalten.
- Kein Abklatschen, in den Arm nehmen oder gemeinsames Jubeln
- Beachten der Hust- und Nies-Etikette (Armbeuge oder Einmal-Taschentuch)
- Händewaschen (30-Sekunden-Regel und mit Seife) oder Nutzung von Desinfektionsmitteln vor und direkt nach dem Training
- Unterlassen von Spucken und von Naseputzen auf dem Spielfeld.
- Empfohlen wird das Mitbringen eigener Getränkeflaschen, die zu Hause gefüllt werden.

2. Verdachtsfälle Covid-19:

- Eine Teilnahme am Trainings- und Spielbetrieb ist für alle Beteiligten nur möglich bei symptomfreiem Gesundheitszustand.
- Personen mit verdächtigen Symptomen müssen die Sportstätte umgehend verlassen bzw. dürfen diese gar nicht betreten. Solche Symptome sind: Husten, Fieber (ab 38 Grad Celsius), Atemnot, sämtliche Erkältungssymptome
- Die gleiche Empfehlung gilt, wenn Symptome bei anderen Personen im eigenen Haushalt vorliegen.
- Bei positivem Test auf das Corona-Virus gelten die behördlichen Festlegungen zur Quarantäne. Die betreffende Person wird mindestens 14 Tage aus dem Trainings- und Spielbetrieb genommen. Gleiches gilt bei positiven Testergebnissen im Haushalt der betreffenden Person.

3. Organisatorisches:

- Alle Regelungen unterliegen den lokal gültigen Verordnungen und Vorgaben.
- Ansprechpartner für sämtliche Anliegen und Anfragen zum Hygienekonzept des Trainings- und Spielbetriebs sind die Vorstandsmitglieder des STV Urweiler.
- Die Sportstätte ist mit ausreichend Wasch- und Desinfektionsmöglichkeiten ausgestattet.
- Alle Trainer*innen und verantwortlichen Vereinsmitarbeiter*innen sind in die Vorgaben und Maßnahmen zum Trainings- und Spielbetrieb eingewiesen.
- Vor Aufnahme des Trainings- und Spielbetriebs werden alle Personen, die in den aktiven Trainings- und Spielbetriebs involviert sind bzw. aktiv teilnehmen, über die Hygieneregeln informiert. Dies gilt im Spielbetrieb neben den Personen des Heimvereins vor allem auch für die Gastvereine, Schiedsrichter*innen und sonstige Funktionsträger*innen.
- Alle weiteren Personen, die sich auf dem Sportgelände aufhalten (Zone 3), müssen über die Hygieneregeln rechtzeitig in verständlicher Weise informiert werden. Hierzu erfolgt der Aushang des Hygienekonzepts mindestens am Eingangsbereich.
- Personen, die nicht zur Einhaltung dieser Regeln bereit sind, wird im Rahmen des Hausrechts der Zutritt verwehrt bzw. sie werden der Sportstätte verwiesen.

4. Zonierung:

Die Sportstätte wird in drei Zonen eingeteilt:

Zone 1 „Innenraum/Spielfeld“:

- In Zone 1 (Spielfeld inkl. Auswechselbänke) befinden sich nur die für den Trainings- und Spielbetrieb notwendigen Personengruppen:
 - Spieler*innen
 - Trainer*innen
 - Funktionsteams
 - Schiedsrichter*innen
 - Ansprechpartner*in für Hygienekonzept
 - Medienvertreter*innen (siehe nachfolgende Anmerkung)

- Die Zone 1 wird ausschließlich an festgelegten und markierten Punkten betreten und verlassen.
- Medienvertreter*innen, die im Zuge der Arbeitsausführung Zutritt zu Zone 1 benötigen (z.B. Fotograf*innen), wird dieser nur nach vorheriger Anmeldung und unter Einhaltung des Mindestabstandes oder mit Mund-Nasen-Schutz gewährt.

Zone 2 „Umkleidebereiche“:

- In Zone 2 (Umkleidebereiche) haben nur folgende Personengruppen Zutritt:
 - Spieler*innen
 - Trainer*innen
 - Funktionsteams
 - Schiedsrichter*innen
 - die genannten Ansprechpartner für das Hygienekonzept
- Die Nutzung erfolgt unter Einhaltung der Abstandsregelung oder durch das Tragen von Mund-Nase-Schutz.
- Für die Nutzung im Trainings- und Spielbetrieb werden ausreichende Wechselzeiten zwischen unterschiedlichen Teams vorgesehen.
- Die Nutzung der Duschanlagen erfolgt unter Einhaltung der Abstandsregelungen sowie zeitlicher Versetzung/Trennung.
- Die generelle Aufenthaltsdauer in den Umkleidebereichen wird auf das notwendige Minimum beschränkt.

Eine Kontrolle dieser Maßnahmen durch die Beauftragten des STV Urweiler erfolgen nicht.

Zone 3 „Publikumsbereich (im Außenbereich)“:

- Die Zone 3 „Publikumsbereich (im Außenbereich)“ bezeichnet sämtliche Bereiche der Sportstätte, welche frei zugänglich und unter freiem Himmel (auch überdachte Außenbereiche) sind.
- Alle Personen in Zone 3 betreten die Sportstätte über den durch Schilder ausgewiesenen Eingang. Die anwesende Gesamtpersonenanzahl im Rahmen des Spielbetriebs wird dokumentiert.
- Das Verlassen des Sportgeländes (an Spieltagen) erfolgt über den durch Schilder ausgewiesenen Ausgang.
- Zur Unterstützung der Einhaltung des Abstandsgebots und der Hygieneregeln werden Plakate und Aushänge genutzt

5. Trainingsbetrieb:

- Trainer*innen und Vereinsverantwortliche informieren die Trainingsgruppen über die Maßnahmen und Regelungen des Hygienekonzepts.
- Den Anweisungen der Verantwortlichen zur Nutzung der Sportstätte ist Folge zu leisten.
- Das Trainingsangebot ist so organisiert, dass ein Aufeinandertreffen unterschiedlicher Mannschaften vermieden wird, hierzu dienen auch mögliche Pufferzeiten.
- Alle Spieler*innen sind angehalten, eine rechtzeitige Rückmeldung zu geben, ob eine Teilnahme am Training erfolgt, um eine bestmögliche Trainingsplanung zu ermöglichen.

- Die Trainer*innen dokumentieren die Trainingsbeteiligung je Trainingseinheit.
- Die Nutzung und das Betreten der Spielfläche ist nur gestattet, wenn eigenes Training oder ein eigenes Spiel geplant ist.
- Zuschauende Begleitpersonen sind unter Einhaltung des Mindestabstands in Zone 3 zugelassen. Sollte der Mindestabstand nicht eingehalten werden, so ist das Tragen eines Mund-Nase-Schutzes zwingend erforderlich.
- Der Zugang zu Toiletten sowie Waschbecken mit Seife ist während des Trainingsbetriebes sichergestellt.

6. Spielbetrieb:

- Es gelten die aktuellen Corona-Verordnungen der Landesregierung des Saarlandes als auch die dazugehörigen lokalen Corona-Verordnungen der Stadt St. Wendel.
- Allgemeine Organisation von Grundlagen der Hygienemaßnahmen (Hinweis-Beschilderung, Desinfektionsmittel-Spender, Seife, Einmal-Handtücher)
- Regelung des Ein- und Ausgangsbereichs gemäß Punkt 4 "Zonierung"
- Für die Zuschauer des Spiels auf der Stehtribüne und um das Spielfeld herum gilt die Einhaltung des Mindestabstandes oder das Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes.
- Im Bereich der Gastronomie (vor, während und nach den Spielen) gelten die Regelungen der saarländischen Landesregierung für Gaststätten. Zur Zeit (Stand 28.08.2020) ist das Sportheim bei Spielbetrieb der aktiven Fußballer für den Publikumsverkehr nicht geöffnet.
- Reinigungsvorgänge innerhalb der Zone 2 werden dokumentiert.
- Gast-Teams und Schiedsrichter*innen werden zu den Hygienemaßnahmen durch die entsprechenden Ansprechpartner (Hygienebeauftragte, Trainer und Funktionäre) informiert.
- Die Organisation von Umkleide- und Duschabläufen (Wechselzeiten) unterliegen der aktuellen lokalen Corona-Verordnung und den Empfehlungen des Saarländischen Fußballverbandes.
- Kann bei Mannschaftssitzungen der Mindestabstand von 1,5 Meter nicht eingehalten werden (z.B. in der Umkleidekabine), so muss von allen anwesenden Personen innerhalb der Räumlichkeiten ein Mund-Nasen-Schutz getragen werden. Sollte dies nicht umsetzbar sein, so behält sich der STV Urweiler (in Person eines Verantwortlichen) das Recht vor, einen Platz im Freien anzuweisen.